

Module zu § 3	Unterrichtsinhalte	Zeitstunden	Unterrichtseinheiten à 45 min	Umrechnung in SWS	Umrechnung in ECTS
<p>Vorbemerkung: Die Inhalte der Module werden grundsätzlich in Lehrveranstaltungen vermittelt, die in Präsenz oder online durchgeführt werden und praktische Übungen umfassen. Prüfungszeiten sind in vorgeschriebenen Zeitstunden enthalten. Antragsteller, die über einen Hochschulabschluss verfügen, können bis zu 50 % der Zeitstunden des jeweiligen Moduls mit Ausnahme der Module 10 und 11 in Selbstlernphasen absolvieren. Alle übrigen Antragsteller können bis zu 15 % der Zeitstunden des jeweiligen Moduls mit Ausnahme der Module 10 und 11 in <u>Selbstlernphasen</u> absolvieren.</p>					
Modul 1	Betreuerbestellung und Zusammenarbeit mit dem Betreuungsgericht	15	20	1,33	0,5
Zu § 3 Absatz 1 Nummer 1 1. und 3. Teil	Betreuerbestellung: <u>Voraussetzungen, Verfahren, Sachverhaltsermittlung</u>				
	Anordnung eines Einwilligungsvorbehalts: <u>Voraussetzungen, Grenzen, Verfahren</u>				
	<u>Aufgabenbereiche</u>				
	<u>Aufsicht durch das Betreuungsgericht</u>				
	<u>Berichts-, Auskunft- und Mitteilungspflichten</u>				
	<u>Genehmigungsvorbehalte einschließlich Verfahren</u>				
Modul 2	Betreuungsführung	30	40	2,67	1,0
Zu § 3 Absatz 1 Nummer 1 2. Teil	<u>UN-BRK, insbesondere Artikel 12: (https://www.behindertenrechtskonvention.info/uebereinkommen-ueber-die-rechte-von-menschen-mit-behinderungen-3101/#12-artikel-12---gleiche-erkennung-vor-dem-recht) Unterstützung bei der Ausübung der Rechts- und Handlungsfähigkeit, Bedeutung der Grundrechte</u>				
	<u>Ermittlung der Wohn- und Lebenslage des Betreuten</u>				
	<u>Erarbeitung der Betreuungsziele</u>				
	<u>Vorrang der Unterstützung und Willensvorrang nach § 1821 BGB 2023</u>				
	<u>Wille, Wünsche, Präferenzen</u>				
	<u>Erforderlichkeitsgrundsatz im Innenverhältnis</u>				
	<u>Schutzpflichten</u>				
Modul 3	Recht der Unterbringung und der ärztlichen Zwangsmaßnahmen	15	20	1,33	0,5
Zu § 3 Absatz 1 Nummer 1, 4. Teil	<u>Freiheitsentziehende Unterbringung und sonstige freiheitsentziehende Maßnahmen nach Betreuungsrecht und nach öffentlichem Recht</u>				
	<u>Voraussetzungen und Verfahren</u>				

	Einwilligung in ärztliche <u>Zwangmaßnahmen</u> : Voraussetzungen und Verfahren				
	Aufgaben des Betreuers während des <u>Vollzugs von Unterbringungsmaßnahmen</u> und ärztlichen <u>Zwangmaßnahmen</u>				
Modul 4	Personensorge 1	15	20	1,33	0,5
Zu § 3 Absatz 1 Nummer 2	Grundkenntnisse über typische <u>betreuungsrelevante Erkrankungen</u> und <u>Behinderungen</u> , deren Auswirkungen, Gefahren und Behandlungsmöglichkeiten				
	Möglichkeiten der Vermeidung einer freiheitsentziehenden <u>Unterbringung</u> , sonstiger freiheitsentziehender Maßnahmen und ärztlicher <u>Zwangmaßnahmen</u>				
Modul 5	Personensorge 2	15	20	1,33	0,5
Zu § 3 Absatz 1 Nummer 2	Behandlungsvertragsrecht, <u>Einwilligungsfähigkeit</u> und <u>Patientenrechte</u>				
	Behandlungswünsche, <u>Patientenverfügung</u> , <u>Sterbewunsch</u>				
	Einwilligung des Betreuers bei gefährlichen ärztlichen Maßnahmen: Voraussetzungen und Verfahren				
	Aufgabe von <u>Wohnraum</u>				
	<u>Umgangs-</u> und <u>Aufenthaltsbestimmung</u>				
Modul 6	Vermögenssorge 1	15	20	1,33	0,5
Zu § 3 Absatz 1 Nummer 3	Grundkenntnisse über				
	- <u>Geschäftsfähigkeit</u>				
	- <u>Recht der Stellvertretung</u>				
	- <u>allgemeines Schuldrecht</u> einschließlich <u>Haftungsfragen</u>				
	- <u>Kaufvertragsrecht</u>				
	- <u>Schuldenregulierung</u> , <u>Mahn-</u> und <u>Vollstreckungsbescheid</u> , <u>Zwangsvollstreckung</u> , <u>Insolvenzverfahren</u>				
Modul 7	Vermögenssorge 2	15	20	1,33	0,5
Zu § 3 Absatz 1 Nummer 3	<u>Vermögensverwaltung</u> und <u>Verfügungen</u> über das <u>Betreutenvermögen</u>				
	<u>Vermögensverzeichnis</u> , <u>Rechnungslegung</u> und <u>Genehmigungsvorbehalte</u>				
	Betreuungsrelevante Aspekte des <u>Miet-</u> und <u>Heimrechts</u>				
	Betreuungsrelevante Aspekte des <u>Erb-</u> und <u>Familienrechts</u>				
Modul 8	Sozialrecht 1: Kenntnisse des Sozialrechts	30	40	2,67	1,0

Zu § 3 Absatz 2 Nummer 1	Das Sozialrecht (SGB und SGG) im Überblick, insbesondere,				
	- Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts einschließlich der Kosten der Unterkunft, vor allem nach dem SGB II (https://dejure.org/gesetze/SGB_II) und SGB XII (https://dejure.org/gesetze/SGB_XII)				
	- Sozialleistungsansprüche nach dem SGB V, SGB VI und SGB IX (https://dejure.org/gesetze/SGB_XI)				
	- Ermittlung, Geltendmachung und Durchsetzung von sozialrechtlichen Ansprüchen sowie sozialrechtliche Mitwirkungspflichten (https://dejure.org/gesetze/SGB_I/60.html)				
Modul 9	Sozialrecht II: Sozial- und Hilfestrukturen in der Praxis	45	60	4	1,5
Zu § 3 Absatz 2 Nummer 2	Teilhabeleistungen vor allem nach SGB IX (https://dejure.org/gesetze/SGB_IX)				
	Teilhabe- und Gesamtplanverfahren				
	Rehabilitations- und Teilhabeleistungen der verschiedenen Rehabilitationsträger				
	Leistungsformen der Eingliederungshilfe (z.B. Teilhabe am Arbeitsleben, medizinische Rehabilitation, Teilhabe an Bildung und Leistungen zur sozialen Teilhabe)				
	Besondere Wohnformen und ambulant betreute Wohngemeinschaften				
	Pflegeleistungen in Kombination mit anderen SGB-Leistungen; Leistungen der Pflegeversicherung einschließlich Aufklärung, Auskunft und Pflegeberatung nach den §§ 7 ff. SGB XI sowie das Verhältnis zu anderen Sozialleistungen nach § 13 SGB XI				
	Leistungen der Hilfe zur Pflege nach SGB XII				
	Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung im Pflegefall (z. B. häusliche Krankenpflege und weitere Leistungen nach den §§ 37 ff. SGB V, medizinische Rehabilitation)				
	Leistungen der Eingliederungshilfe im Pflegefall				
	Methoden zur fallbezogenen Erschließung und Nutzung von Sozial- und Hilfestrukturen sowie von Netzwerken				
Modul 10	Grundlagen der Kommunikation und Praxistransfer	30	40	2,67	1,0
Zu § 3 Absatz 3	Theoretische Konzepte und Methoden der Kommunikation				

	<u>Grundhaltungen und Techniken der Kommunikation</u>				
	<u>Diversitätssensible Kommunikation</u>				
	<u>Ressourcenorientierte Kommunikation</u>				
	<u>Konfliktmanagement in der Kommunikation</u>				
	<u>Selbst- und Machtreflexion</u>				
Modul 11	Betreuungsspezifische Kommunikation/ Methoden der unterstützten Entscheidungsfindung	45	60	4	1,5
Zu § 3 Absatz 3	<u>Auswirkungen spezifischer krankheits- bzw. beeinträchtigungsbedingter Einschränkungen auf die Fähigkeit der Kommunikation und der Entscheidungsfindung</u>				
	<u>Bedeutung sozialer und umweltbedingter Einflussfaktoren auf Autonomie und Entscheidungsfindung von betreuten Menschen</u>				
	<u>Methoden zur kommunikativen Verhinderung von Ausschlussmechanismen</u>				
	<u>Barrierefreie Kommunikation, leichte Sprache</u>				
	<u>Drei- oder Mehrparteien-Interaktion mit betreuten Menschen</u>				
	<u>Erkennen und Ermitteln von Wunsch, Wille und Präferenzen von betreuten Menschen in der Kommunikation einschließlich biographischer Aspekte und Werthaltungen</u>				
	<u>Methoden der Unterstützung bei der Entscheidungsfindung betreuter Menschen und praktische Erprobung</u>				